

# Südossetien erinnert an Angriff Georgiens

Tschinwali/Suchumi. Mit Kerzenwachen und einem Trauerkonzert haben Einwohner der Republik Südossetien in der Nacht zum Sonntag an den Angriff Georgiens auf ihr Land vor zwei Jahren erinnert. Mehr als 1000 Menschen versammelten sich kurz vor Mitternacht auf dem Platz im Zentrum der Hauptstadt Tschinwali, der in der Nacht zum 8. August 2008 schwer umkämpft war. Auf einer Großleinwand wurden Archivbilder aus dem fünftägigen Krieg, in dem russische Truppen die Angreifer schließlich zurückschlugen, gezeigt. Den gesamten Sonntag wurden weitere Gedenkveranstaltungen durchgeführt.

Georgien hatte im August 2008 zudem versucht, die Kontrolle über Abchasien zurückzugewinnen. Zum zweiten Jahrestag besuchte am Sonntag Rußlands Präsident Dmitri Medwedew unangekündigt die Hauptstadt Suchumi. Er führte dort Gespräche mit dem Präsidenten der Republik, Sergej Bagapsch, und besichtigte Kriegsschauplätze. In dem Konflikt waren Hunderte Menschen getötet und Tausende verletzt worden. (AFP/apn/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/148917.südossetien-erinnert-an-angriff-georgiens.html>